



Antwort zur Anfrage Nr. 1298/2012 der CDU-Ortsbeiratsfraktion betreffend
Neuausweisung von Gewerbeflächen (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Ist die Verwaltung ebenfalls der Meinung, dass die Reaktivierung von Gewerbeflächen der Neuausweisung vorzuziehen ist?

Die Verwaltung berücksichtigt das mittlerweile im Landesentwicklungsprogramm IV des Landes Rheinland-Pfalz und im Baugesetzbuch verankerte Ziel „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“. Dazu gehört auch die Aktivierung von ungenutzten Flächen. Davon abgesehen hat die Stadt mit dem Wirtschaftspark in Hechtsheim-Süd mittel- bis langfristig ausreichend ausgewiesene Gewerbefläche. Deshalb beabsichtigt die Verwaltung keine Neuausweisungen von Gewerbeflächen. Die im Zeitungsinterview vom 27.7.2012 wiedergegebenen Äußerungen bezogen sich auf den Bedarf an Wohnbauland.

2. Weist das Liegenschaftsdezernat Interessenten auf die bestehenden Objekte gezielt hin?

Es handelt sich um Privatgelände; soweit das Einverständnis der Eigentümer vorliegt, werden die Flächen auch bei potenziellen Interessenten genannt.

Gibt es inzwischen eine Nutzung des ehemaligen „Landesanstalt für Pflanzenbau und -schutz“?

Mieter der Immobilie ist die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesmuseum Mainz. Die Gebäude werden als Lager- und Werkstätten genutzt.

Wenn nicht – wurde die in der Nähe liegende Fachhochschule, die kürzlich noch auf ihren hohen Raumbedarf hinwies, auf dieses landeseigene Gebäude aufmerksam gemacht?

- / -

Mainz, 24.01.2014

gez.
Christopher Sitte
Beigeordneter